

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Kosmologie

18. Jahrhundert

- 20-4** *Weltgebäude* : Poetologien kosmologischen Wissens der Aufklärung / Reto Rössler. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2020. - 724 S. : Ill., 1 Diagramm ; 23 cm. - Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Disss., 2018. - ISBN 978-3-8353-3654-4 : EUR 49.90
[#6815]

Kosmologie gehört als Wissenschaft einer anderen Ordnung des Diskurses an als poetische Imaginationen über den Aufbau der Welt. Doch wenn im Zeitalter der Aufklärung über das Weltgebäude des Kosmos gesprochen wird, findet eine metaphorische Ausdrucksweise Anklang, die sich nicht als rein wissenschaftlich verstehen läßt, sondern poetische Konnotationen hat. Daher mag es legitim sein, im Zuge einer Konzeption, die von einer Poetik des Wissens zu sprechen liebt, auch die Zentralmetapher des Weltgebäudes zum Gegenstand einer Betrachtung zu machen, die nicht naturwissenschaftlich, naturphilosophisch oder astronomisch, sondern literaturwissenschaftlich ausgerichtet ist und sich entsprechend nicht dem kosmologischen Wissen der Aufklärung zuwendet, sondern seiner poetischen Darstellung oder poetologischen Reflexion. *Wissen* ist als Begriff in solchen Kontexten meist in einer lockeren, nicht im engeren Sinne epistemologisch gemeinten Bedeutung zu verstehen, wie auch die hier anzutreffende Rede zeigt, wonach „literarische wie nicht-literarische Texte als Teile eines gemeinsamen Wissenszusammenhangs zu begreifen“ seien (S. 42). Gleichzeitig weist er aber auch Kritik zurück, damit sei eine Nivellierung von Unterschieden verbunden, sich letztlich auf die Opposition von Wissenschaft und Dichtung beziehen ließen.

Kurz angezeigt sei hier die voluminöse Dissertation¹ von Reto Rössler, die 2018 an der Berliner Humboldt-Universität angenommen wurde, widmet sich anhand zahlreicher deutschsprachiger Texte der „Faszinationsgeschichte“ des „Weltgebäudes“ als eines sowohl wissenschaftlichen wie imaginären Objekts. Damit überschneidet sich das Interesse der vorliegenden

¹ Auf ein Namenregister wurde leider verzichtet, so daß ersatzweise das detailliert gegliederte Inhaltsverzeichnis zur Orientierung über die behandelten Personen herangezogen werden muß: <https://d-nb.info/1200047028/04>

Studie auch mit der ebenfalls umfangreichen neueren Arbeit zum Lehrgedicht im 18. Jahrhundert, die Olav Krämer vorgelegt hat.²

Die in der Arbeit verhandelten Stichworte betreffen Kosmos und Weltgebäude, beziehen sich auf die sogenannten Historische Epistemologie und werden im Hinblick auf poetologische Reflexionen entfalten, bis hin zu einer Poetologie der Poetologie. Von der kopernikanischen Vorgeschichte über Newton, Descartes und Leibniz verfolgt die Arbeit die Formation des „Weltgebäudes“ auch in ihrer Korrespondenz zu Lehrgebäuden und integriert Ausführungen über die Rolle der Imagination im weiten Feld der wirklichen und möglichen Welten, um dann eine Poetik des Lehrgedichts zu präsentieren. Die Kosmologie wird als erzählter Gegenstand ausgehend von Fontenelle diskutiert, in ihrem Bezug zur Anthropologie bei Denkern von Herder bis Kant sowie in ihrem Bezug zur Poetik bei Wieland behandelt. Auch die Romanpoetik der Zeit kommt dabei in den Blick, bevor im langen letzten Kapitel der Arbeit über die *Ende(n) des Weltgebäudes* gehandelt wird. Auch hier bezieht sich der Verfasser auf eine heterogene Gruppe von Autoren (Herschel, Lichtenberg, Jean Paul, Hölderlin, Goethe, Schelling, Schlegel, Novalis). Das Buch endet mit einem Ausblick, der sich die Frage stellt: *Was ist eine kopernikanische Poetik?* Ein umfangreiches Literaturverzeichnis (S. 659 - 719) rundet den Band ab, dessen intensives Studium sich für an der Poetik des Wissens in der Frühen Neuzeit und insbesondere im Zeitalter der Aufklärung Interessierte nahelegt.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10525>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10525>

² **Poesie der Aufklärung** : Studien zum europäischen Lehrgedicht des 18. Jahrhunderts / Olav Krämer. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2019. - XII, 624 S. ; 24 cm. - (Linguae & litterae ; 61). - Zugl.: Freiburg, Univ., Habil.-Schr., 2016. - ISBN 978-3-11-034841-5 : EUR 119.95 [#6701]. - Rez.: **IFB 20-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10488>